

# EG-Sicherheitsdatenblatt

für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß 91/155/EWG

Ausgabe vom:

zuletzt überarbeitet am: 19.01.2011

---

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

Handelsname: **Anti-GraffitiSpray**  
Hersteller: PRO-LONG Schmierstoffe Vertriebs GmbH  
Birkichstraße 1  
74549 Wolpertshausen  
Telefon: 07904/9780-0  
Notfallauskunft: 07904/9780-0

---

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

Chemische Zusammensetzung: **Anti-GraffitiSpray auf Basis von organischen Lösemitteln**  
**Treibgas: Propan/Butan-Gemisch**

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr.:	Bezeichnung	Gew. %	Symbol	R-Sätze
200-827-9/203-448-7	Propan/Butan	20-25	F+	12
200-838-9	1.1-Dichlormethan	45-50	Xn	40

---

## 3. Mögliche Gefahren:

Hochentzündlich. Enthält 1.1-Dichlormethan. Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger Dampf-Luftgemische möglich.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Einatmen: **Frischlucht, gegebenenfalls Atemspende. Arzt rufen.**  
Augenkontakt: **Mit viel Wasser bei geöffnetem Lid ausgiebig spülen, Arzt aufsuchen.**  
Hautkontakt: **Mit viel Wasser und Seife waschen. Haut eincremen.**  
Verschlucken: **Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.**  
**Hinweise für den Arzt:** Der behandelnde Arzt hat zu entscheiden, ob Erbrechen auszulösen ist oder nicht. Ist Magenentleerung indiziert muss die Gefahr der Lungen-Aspiration gegen die Gefahr der Giftigkeit abgewogen werden.  
Durch Inhalieren oder orale Aufnahme kann es je nach Dauer und Menge zu folgenden Symptomen kommen: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit, Erbrechen, Herzrhythmusstörungen, Rausch, Bewußtlosigkeit, Atemstillstand, Tod.

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Löschmittel: **Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel.**  
**Ungeeignete Löschmittel Wasser im Vollstrahl.**  
**Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.**  
**Behälter mit Sprühwasser abkühlen.**  
**Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**  
**Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase:**  
**Kohlenmonoxid (CO), Chlorwasserstoff (HCl), in Spuren Chlor und Phosgen.**

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Dämpfe nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Gewässer, Boden oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Verfahren zur Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

---

**EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG für PRO-LONG Anti-GraffitiSpray**

Datum:

### 7. Handhabung und Lagerung:

- Handhabung: **Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.**
- Lagerung: **Vor Sonne schützen, nicht im PKW-Innenraum mitführen. Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten. Nur in gut gelüfteten Bereichen aufbewahren. Lagertemperatur nie über 50°C.**

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

#### **Enthält Propan/Butan (AGW-Wert 1000 ppm) und 1,1-Dichlormethan (AGW-Wert 100 ppm)**

- Atemschutz: **In unzureichend belüfteten Räumen. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät z.B. mit Gasfilter AX. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.**
- Augenschutz: **Dichtschließende Schutzbrille**
- Hautschutz: **Geeignete Schutzhandschuhe (Neopren, PVA).  
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.**
- Andere: **Arbeitsschutzkleidung**
- Arbeitshygiene: **Nach der Arbeit und vor Pausen Hände mit Wasser und Seife waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Besmutzte Kleidung sofort ausziehen.**

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form: <b>Aerosol</b>	Farbe: <b>farblos</b>	Geruch: <b>süßlich</b>
	Wert(e)	geprüft nach:
Zustandsänderung:	<b>nicht anwendbar</b>	
Flammpunkt:	<b>nicht anwendbar</b>	
Zündtemperatur:	<b>ca.300° C</b>	<b>Sprühnebel</b>
Explosionsgrenzen untere:	<b>0,6 Vol.%</b>	
obere:	<b>n.e.</b>	
Dampfdruck (20°C)	<b>3,5 bar</b>	<b>Doseninnendruck</b>
(50°C)	<b>7,0 bar</b>	<b>Doseninnendruck</b>
Dichte bei 20°C	<b>1,0g/ml</b>	<b>errechnet</b>
Löslichkeit bei 20°C	<b>unlöslich in Wasser</b>	
pH-Wert bei 20°C	<b>nicht anwendbar</b>	
Viskosität bei 23°C	<b>nicht anwendbar</b>	
Weitere Angaben:		

### 10. Stabilität und Reaktivität:

- Thermische Zersetzungsprodukte: **keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch**
- Gefährliche Zersetzungsprodukte: **keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch**
- Gefährliche Reaktionen: **bei Temperaturen über 50°C Berstgefahr der Dosen**

### 11. Toxikologieangaben:

- Enthält Propan/Butan (AGW-Wert 1000 ppm) und 1,1-Dichlormethan (AGW-Wert 100 ppm, Carc. Cat. 3, Schwangerschaftsgruppe D).**
- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Wirkt entfettend auf die Haut. Reizt die Schleimhäute. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Vergiftungen wirken auf das zentrale Nervensystem.**

### 12. Angaben zur Ökologie:

Wassergefährdungsklasse (WGK): **2** Selbsteinstufung

**Wasserverunreinigend. Darf nicht ins Grundwasser, offene Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.**

### **EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG für PRO-LONG Anti-GraffitiSpray**

Datum:

### 13. Entsorgungshinweise:

- Dosen vollständig entleeren (incl. Treibgas). Dann keine besonderen Maßnahmen für die leeren Dosen. Abfallschlüsselnummer: 150104 Verpackungen aus Metall**
- Abfallschlüsselnummer für Dosen mit Restinhalt: 150110 Verpackungen, die gefährliche Stoffe**

enthalten oder mit gefährlichen Stoffen verunreinigt sind.

Befüllte Druckgaspackungen, auch solche mit Restinhalten, sind der Sonderabfallentsorgung zuzuführen.

14. Transportvorschriften:

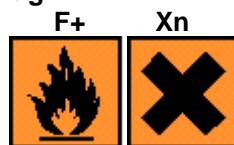
ADR	<b>UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN</b>	<b>Klasse 2 Ziff. 5 F</b>	<b>LQ2</b>
GGVSE	<b>UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN</b>	<b>Klasse: 2 Ziff. 5 F</b>	<b>LQ2</b>
GGVSee/IMDG	<b>Aerosols, flammable, n.o.s.</b>	<b>Klasse: 2</b>	<b>Seite 2102</b>
		<b>UN-Nr. 1950</b>	<b>Ems.-Nr.F-D,S-U</b>
			<b>Pkg.-Gr.</b>
			<b>MFAG-Nr.620</b>
ICAO/IATA-DRG	<b>Aerosols, flammable, n.o.s.</b>	<b>Klasse: 2.1</b>	<b>Sub.-Risk</b>
	<b>containing: propane/butane</b>	<b>Un-Nr. 1950</b>	<b>Pkg-Notes:</b>
			<b>Pkg.-Gr. II</b>
			<b>Cargo 203/150 kg</b>
			<b>Pass.:203/75 kg</b>

Sonstige Angaben: -.-

15. Vorschriften:

**Gefahrstoffverordnung bzw. TRG 300**

**Kennzeichnungspflichtig**



Gefahrensymbole:

Gefahrenbezeichnung: Hochentzündlich, Gesundheitsschädlich.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Enthält Dichlormethan. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Bitte nur vollständig restentleerte Dosen dem Recycling zuführen.

**Störfallverordnung beachten: ja**

16. Sonstige Angaben:

**Prüfdruck der verwendeten Dosen: 12 bar**

R-Sätze aus Punkt 2:      R12      Hochentzündlich  
   R40      Verdacht auf krebserzeugende Wirkung

**Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt nur für Dosen bis 600 ml Inhalt**

Die Einstufung erfolgte nach EG-Richtlinien

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.